

Förderverein Berufsbildung in
myanmar

Newsletter Winter 2019

Liebe Leserinnen und Leser

Kurz vor Weihnachten und nach zwei Besuchen am CVT diesen Herbst in Myanmar freut es mich, Ihnen über Ereignisse und Entwicklungen in unseren Projekten berichten zu können.

Dieses Mail erscheint in neuer Form und ist mit unserer neuen Webseite verbunden. In der Kürze liegt die Würze. Ausführliche Informationen zu den unten folgenden Themen finden Sie im Internet.

Finanziell waren wir noch nie auf Rosen gebettet. Aktuell sind wir jedoch in einer äusserst angespannten Lage. Auch für uns gilt das Motto: jeder Franken zählt. Genaueres erfahren Sie im letzten Beitrag dieses Newsletters.

Wir bedanken uns schon heute für Ihre Spende.

[Jetzt spenden](#)

Ich wünsche Ihnen abwechslungsreiche Lektüre und frohe Festtage.

Heini Portmann, Präsident

Wir gestalten die Zukunft



Die Umsetzung der Strategie 2019 - 2023 für die Berufsschule ist angelaufen. Die Neuausrichtung der Lehre wird in den Berufen Hotel & Gastro, Kaufleute und Elektriker bis Mitte 2020 umgesetzt sein.

In Gesprächen mit den für uns relevanten Ministerien erhielten wir zustimmende Signale, unsere Berufsschule in eine lokale Gesellschaft einbringen zu können und mittels Kursgebühren Kostendeckung anzustreben.

[Erfahren Sie mehr...](#)

Dynamik an der Berufsschule



Der Umzug von der Strand Road nach Thingangyun zeigt Wirkung. Die Wege werden kürzer, die Kommunikation wesentlich einfacher.

Das CVT bietet vermehrt auch Kurse ausserhalb der klassischen dualen Lehre an. [Mehr zu den Kursangeboten...](#)

An der internen Weiterbildung im November wurden die Lehrer methodisch und die gesamte Belegschaft in EDV-Anwendung trainiert. [Mehr zur Lehrerweiterbildung...](#)

Die Orientierungsschule wächst planmässig



Seit Mai 2019 werden in 6 Klassen rund 140 Schüler unterrichtet. Sorgen bereitet der Schulleitung die hohe, durch externe Faktoren bedingte Ausfallsrate während dem Schuljahr.

Wer jedoch nach vier Jahren den Abschluss schafft, absolviert in der Regel eine Lehre in einem Betrieb und besucht die Schule am CVT.

[Weitere Erfolgsgeschichten...](#)

Mit grossem Engagement und Freude wurde der Schulplan in der Naturlehre mit einem Hydroponic-Projekt ergänzt und neu der Musikunterricht eingeführt.

[Mehr zum Hydroponic-Projekt...](#)

Finanzen

Informationen zur Jahresrechnung und zum Schuljahr 2018/19 sind im Jahresbericht enthalten.

[Download Jahresbericht \(PDF\)...](#)

Die mehrjährige Zusammenarbeit mit der DEZA endete im Dezember 2018. Mit deren Unterstützung konnten wir unsere Angebote ausbauen, das Management verstärken und Räume für die Berufsschule schaffen.

Den Betrieb der Schulen und die Kosten für die Umsetzung der Strategie (totale Jahreskosten von 0,9 Mio USD) müssen wir auch in den nächsten 2 bis 3 Jahren zu einem wesentlichen Anteil mit Spenden bestreiten.

In der Berufsschule sind die effektiven Kosten je Lernenden für die verschiedenen Berufe unterschiedlich und aufgrund der noch freien Kapazitäten hoch. Mittelfristig rechnen wir mit Kosten pro Kurseinheit und Lernenden von 500 - 600 USD (ca. 300 - 400 Lektionen).

E4Y als Mittelschule ist darauf ausgerichtet, den Schülern eine umfassende Grundausbildung zu vermitteln und sie auf das Berufsleben vorzubereiten. Die Kosten pro Schüler und Jahr von rund 1'000 USD für die bedürftigen Kinder müssen durch Spenden finanziert werden.

[Jetzt spenden](#)

